

© Anzeiger für Harlingerl.

Wittmund ehrt junge Boßler

WITTMUND/MHH – Eine Woche nach dem Saisonabschluss der Boßeljugendklassen im Kreisverband Wittmund trafen sich 255 Kinder und ihre Betreuer in der Birkengaststätte in Negenbargen. Die Meister der einzelnen Altersklassen im Straßenboßeln sowie auch im Punkteklootschießen galt es zu ehren. Kreisvorsitzender Manfred Hartung und Jugendwart Rainer Gent begrüßten die Friezensportler. Feldobmann Egon Allgeier ließ sich entschuldigen. Er hatte private Verpflichtungen und musste bei der Siegerehrung für das Punkteklootschießen passen. Rainer Gent verlas jeweils die Tabelle der A bis F Jugend in für die männliche und weibliche Jugend. Die jeweiligen Meister und Vizemeister erhielten aus den Händen des Kreisvorsitzenden Manfred Hartung und des Boßelmanns Karl Zabel eine Urkunde und die Meisterplakette. Parallel wurden die Mannschaftmeister im Klootschießen mit einem Pokal und die Einzelplatzierten mit Medaillen geehrt. In fast allen Altersklassen gab es in der abgelaufenen Saison einen eigenen Spielbetrieb. Wo dies nicht möglich war, gab es einen gemischten Spielbetrieb, erklärte Rainer Gent. Er freute sich besonders, dass in der F- und E-Jugend ein jeweils eigener Spielbetrieb stattgefunden hatte. Die jüngste F-Jugendmannschaft hatte ein Durchschnittsalter von fünf Jahren.